

Rund um das Spiel SVS – FSV Dörnberg 12.4.2015

Das war unser letztes Spiel gegen den FSV Dörnberg

Osthessensport vom 3.10.2014

Steinbach mit Robin-Hood-Komplex – 0:2 in Dörnberg

Dörnberg (fs) – Der SV Steinbach hat in der Fußball-Verbandsliga die zweite Niederlage in Folge kassiert: Am Feiertag unterlag der SVS beim Schlusslicht FSV Dörnberg mit 0:2 (0:1) und hat damit nach Willingen dem zweiten Kellerkind Aufbauarbeit geleistet.

„Wir haben heute einfach nichts reinbekommen, das Chancenverhältnis war vielleicht 10:2. Das war irgendwie nicht unser Tag“, meint Berthold Helmke aus dem SVS-Führungsteam. Ärgerlich ist die Pleite für Steinbach vor allem, da Trainer Kalle Müller schon davor gewarnt hatte, das Schlusslicht auf die leichte Schulter zu nehmen. Nach den Niederlagen gegen die Kellerkinder Sport Kassel und Willingen ist Dörnberg bereits der dritte Gegner, dem der Robin Hood der Verbandsliga Aufbauhilfe leistet: Frei nach dem Motto, er nimmt es von den Reichen und gibt es den Armen. Auf dem ungewohnten Kunstrasen fiel dann allerdings genau so das frühe Gegentor: Steinbach hätte den Ball mehrmals klären können, bekam das Leder aber nicht weggeschlagen. Stattdessen landete der Ball in der Mitte bei Florian Müller, der aus dem Gewühl heraus zum 1:0 für die Gastgeber traf (4.). Steinbach, bei dem die grippekranken Petr Paliatka, Petr Kvaca und Florian Münkel auflaufen konnten, nahm nun das Zepter in die Hand, traf das Tor aber einfach nicht: Schon nach zehn Minuten hätte Petr Paliatka ausgleichen müssen, köpfte eine Flanke von Kvaca aber knapp am Tor vorbei. Florian Münkel tauchte frei vor dem Tor auf, schoss aber knapp rechts vorbei, zudem landeten zwei Flachsüsse von Kvaca nur knapp neben dem Tor. Insgesamt taten sich die Gäste trotz Feldvorteilen gegen massiv stehende Dörnberger aber schwer. Kurz vor der Pause trafen Kvaca und Michael Rübe das Tor ebenfalls nicht.

Nach dem Seitenwechsel dann das gleiche Bild: Steinbach drückte auf den Ausgleich, hatte fast im Minutentakt Chancen und Halbchancen, das Runde wollte aber einfach nicht ins Eckige: Münkel, Kvaca und Rübe zielten zum wiederholten Male vorbei, kaum einer der gefühlt über 30 Torschüsse fand das Tor. Stattdessen ließ sich der SVS kurz vor Schluss auskontern: Dominik Lüdke vollendete zum 2:0 für die Gastgeber. „Da war der ungewohnte Kunstrasen, mit dem hatten wir Schwierigkeiten. Dann hat das kleine Quäntchen Glück gefehlt, fast alle Bälle sind knapp vorbeigestrichen. Der finale Wille hat gefehlt, obwohl wir zahlreiche Chancen hatten“, analysiert Helmke. Zu allem Überfluss musste Andre van Leeuwen mit einer Knieverletzung schon früh ausgewechselt werden, eine genaue Diagnose steht aber noch aus.

Dörnberg: Zeiger; Menkel, Jäger, Kleinschmidt (87. Knöpfel), Gunkel (90. Lutteropp), Luckei, Welker, Stück, Sperber (78. Lüdke), Müller, Schnegelsberg.

Steinbach: Motzkus; Becker, Trabert, van Leeuwen (36. Terentew), Münkel, Paliatka, Fladung, S. Bott, Rübe (66. Wiegand), Kvaca, Rohde.
Schiedsrichter: Pierre Leitschuh (Barchfeld)

Tore: 1:0 Florian Müller (4.), 2:0 Dominik Lüdke (86.)

Zuschauer: 100.

Rund um das Spiel SVS – FSV Dörnberg 12.4.2015

So spielte unser heutiger Gegner zuletzt

Osthessensport vom 4.4.2015

Verbandsliga - HSV feiert deutlichen Sieg - „Überragende erste Halbzeit“

Hünfeld (tg) - Einen ungefährdeten 4:0 (4:0)-Sieg feierte Fußball-Verbandsligist Hünfelder SV gegen den Tabellenvorletzten Dörnberg und bleibt Tabellenzweiter.



Foto: Christine Görlich

„Die erste Halbzeit war überragend. Die Mannschaft hat die richtige Reaktion gezeigt und jeder hat wieder seine Leistung gebracht“, freut sich HSV-Trainer Dominik Weber, dessen Mannschaft in der vergangenen Woche nur 2:2 gegen Mengersberg gespielt hatte. Die Hausherren gaben von der ersten Minute an Gas und waren den schwachen Dörnbergern in allen Belangen überlegen. Vor allem Hünfelds Kevin Krieger stellte seine

ganze Klasse unter Beweis und erzielte alleine drei der vier Treffer. In der 17. Minute brachte er die Haunestädter mit 1:0 in Führung. Nachdem er von Thorsten Trabert schön freigespielt worden war, umlief er noch einen Gegenspieler und schob eiskalt ein. Dörnbergs Keeper Dominik Zeiger war hierbei chancenlos. Neben Kevin Krieger traf auch Maurus Klüber - die beiden machten schon früh alles klar. Von den Gästen waren nur vereinzelt Vorstöße zu sehen, die aber nie wirklich Gefahr für den Hünfelder SV bedeuteten. Nach dem Seitenwechsel zogen sich die Dörnberger noch weiter zurück und wollten das Ergebnis verwalten - was ihnen schlussendlich auch gelang. Die Hünfelder fanden hingegen kein richtiges Durchkommen mehr. Einmal fand der Ball nach einem Schuss von Goalgetter Robert Simon zwar den Weg ins Tor, allerdings entschied Schiedsrichter Nicklas Rau auf Abseits. Auch die Rote Karte gegen Dörnbergs Burhan Sarioglu, der Kevin Krieger Mitte der zweiten Halbzeit an der Mittellinie foulte, brachte keine Änderung. „Von der Abwehr bis zur Offensive war es eine geschlossen gute Leistung“, sagt Weber.

Hünfeld: Gutberlet; Trabert (72. Helmke), Schilling (76. Schilling), Gensler, Alles, Simon, Krieger, Witzel, Kenzer (72. Link), Klüber, Budenz.

Dörnberg: Zeiger; Menkel, Knöpfel, Welker, Gunkel, Luckei (46. M. Müller), Stück (80. Stück), Lutterop, Müller (46. Dittmann), Karwath, Sarioglu.

Schiedsrichter: Nicklas Rau (Nidderau)

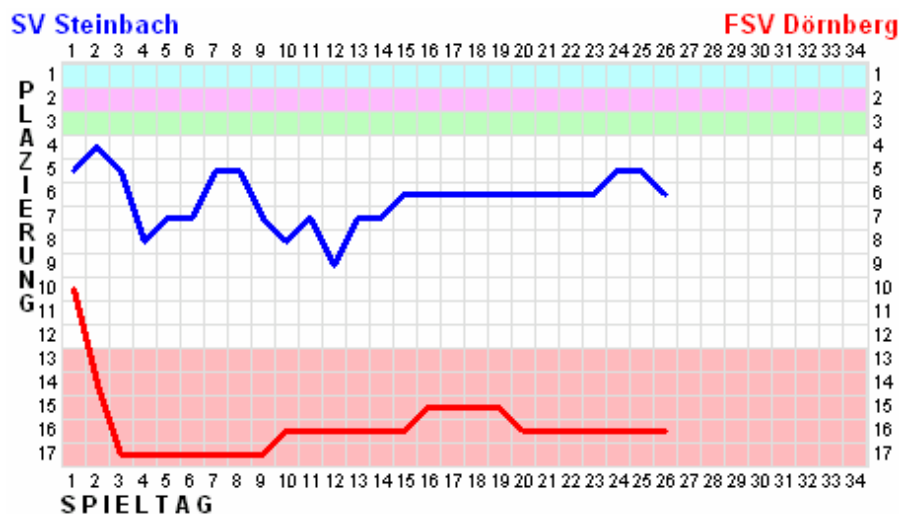
Tore: 1:0 Kevin Krieger (17.), 2:0 Kevin Krieger (30.), 3:0 Maurus Klüber (32.), 4:0 Kevin Krieger (42.)

Zuschauer: 200.

Rote Karte: Burhan Sarioglu (Dörnberg, 74.) wegen groben Foulspiels.

Rund um das Spiel SVS – FSV Dörnberg 12.4.2015

12.4.2015	SV Steinbach	FSV Dörnberg
Chancen gegeneinander	72,69 %	27,31 %
Tabellenposition	6	16
Pkt.	38	14
Spiele	21	23
Pkt. pro Spiel	1,81	0,61
Siege	11 (52,38 %)	3 (13,04 %)
Niederlagen	5 (23,81 %)	15 (65,22 %)
Tore	51:29	25:72
Tore pro Spiel	2,43:1,38	1,09:3,13
Höchster Sieg	6:0 gegen TSV Rothwesten (H)	2:0 gegen SV Steinbach (H), SVA Bad Hersfeld (H)
Höchste Niederlage	1:5 gegen Borussia Fulda (A)	0:9 gegen SVA Bad Hersfeld (A)
Aktuelle Serie	seit 3 Spielen nicht verloren	seit 3 Spielen nicht gewonnen



Rund um das Spiel SVS – FSV Dörnberg 12.4.2015

FSV Dörnberg

Zugänge: Daniel Knobel, Nils Effner (Ahnatal), Marvin Pötter, Fabio Welker, Manuel Müller (alle Zierenberg), Nico Karwath (Elbenberg), Kevin Sperber (Immenhausen), Dominik Lüdtkke (Baunatal A-Junioren), Rene Müller, Lukas Rosowski, Kevin Siebert, Len Hartmann, Alexander Kloppmann, Nils Bulle, Marvin Bettinghausen (alle eigene Junioren)

Abgänge: David Michels (Volkmarsen), Daniel Arrich (Homberg), Tim Bräutigam (Oberelsungen), Marcel Grenzebach (Altenh./Oelsh./Istha), Dominik Richter, Kevin Richter, Mike Hankel (alle Wolfhagen), Maurice Altmann, Christian Gerhold (Zierenberg)

Tor: Knobel, Kratz, Niepelski, Zeiger

Abwehr: Gunkel, Dittmann, Kleinschmidt, Menkel, Müller, Schnegelsberg, Welker, Knöpfel

Mittelfeld und Angriff: Jäger, Gumbel, Kimnach, Luckei, Lüdtkke, Müller, Pötter, Ressler, Sperber, Biedebach, Dauber, Karwath, Lutteropp, Schulze

Trainer: Andreas Hake (wie bisher)

Meisterschaftsfavorit: Borussia Fulda

Eigenes Saisonziel: Schnellst möglich 43 Punkte erreichen

So schnitt unser heutiger Gegner vergangene Saison ab:

c bh		Verbandsliga Hessen Nord 2013/14 - 1.Mannschaft-						
09.06.2014	Endtabelle	Sp	Tore	Tordiff.	Pu	S	U	N
1	(1) 1. FC Schwalmstadt	34	77 : 40	37	75	23	6	5
2	(2) FSV Dörnberg	34	74 : 61	13	65	20	5	9
3	(3) TSV Lehnerz II	34	81 : 46	35	60	16	12	6
4	(4) SSV Sand	34	90 : 55	35	59	17	8	9
5	(5) 1. CBC Sport Kassel	34	73 : 49	24	59	17	8	9
6	(7) <u>SVA Bad Hersfeld</u>	34	67 : 48	19	58	17	7	10
7	(6) SC Willingen	34	67 : 55	12	57	17	6	11
8	(8) SV 07 Eschwege	34	63 : 52	11	56	16	8	10
9	(9) SV Steinbach	34	61 : 48	13	52	16	4	14
10	(10) TSV Rothwesten	34	69 : 65	4	49	15	4	15
11	(13) KSV H. Kassel II	34	60 : 64	-4	44	12	8	14
12	(14) OSC Vellmar II	34	62 : 70	-8	43	12	7	15
13	(11) FV Melsungen	34	53 : 57	-4	42	10	12	12
14	(12) SV Adler Weidenh.	34	60 : 67	-7	42	11	9	14
15	(15) TSV Korbach	34	66 : 76	-10	41	12	5	17
16	(16) SG Neuental-Jesberg	34	48 : 97	-49	23	5	8	21
17	(17) SG Bad Wild./Friedrichst.	34	49 : 99	-50	17	3	8	23
18	(18) SV B. Flieden II	34	42 : 113	-71	13	4	1	29

Rund um das Spiel SVS – FSV Dörnberg 12.4.2015

Torschützen FSV Dörnberg		12.4.15
1	Dominik Lüttke	4
2	Florian Müller	4
3	Martin Stück	4
4	Jan Kleinschmidt	3
5	Dennis Dauber	2
6	Kevin Sperber	2
7	Nico Karwath	2
8	Alexander Kloppmann	1
9	Andreas Schulze	1
10	Daniel Jäger	1
11	Marian Lutteropp	1
		25

SVS vs. FSV Dörnberg 1949/80		Zu Hause		Auswärts		Tore SVS
Nr.	Klasse	SVS	GEG	GEG	SVS	
1	Relegation LL	08.06.2002	3	2		F. Stenke, A. Helmke (2)
2	LL 02/03	17.08.2002	6	0		Winter(3), Klawonn(2), Neidhardt
3	- "	16.11.2002			4	1 Rohde
4	VBL H Nord 08/09	24.08.2008			2	2 J. Wehner, F. Münkel
5	- "	08.03.2009	1	1		F. Münkel
6	VBL H Nord 09/10	08.11.2009			3	2 M. Straub, D. Bott
7	- "	29.05.2010	1	2		Marcel Ludwig
8	VBL H Nord 10/11	07.11.2010	5	2		Münkel (3), Fladung, C. Neidhardt
9	- "	28.05.2011			4	0 ---
10	VBL H Nord 11/12	18.09.2011	1	1		B. Laibach
11	- "	25.03.2012			2	3 Paliatka (2), Eigentor D. Michels
12	VBL H Nord 12/13	17.04.2013	2	3		Laibach (2)
13	- "	20.05.2013			4	1 Laibach
14	VBL H Nord 13/14	27.10.2013			0	1 Fabian Wiegand
15	- "	01.06.2014	1	2		Kvaca
16	VBL H Nord 14/15	03.10.2014			2	0 ---
17	- "	12.04.2015				
Tore insgesamt			20	13	21	10

Stand: 03.10.2014

Bilanz der Meisterschaftsspiele SVS vs. FSV Dörnberg 1949/80					
Siege	Unentsch.	Niederlagen	Tore	G-tore	Für den SVS sind das:
3	2	3	20	13	Zu Hause
2	1	5	10	21	Auswärts
5	3	8	30	34	Gesamt © bh

Stand: 03.10.2014

Rund um das Spiel SVS – FSV Dörnberg 12.4.2015



obere Reihe: Matthias Thomsen (Spartenleiter), Matthias Feuring, Dirk Lotzgeselle, Lars Scheuermann, Steffen Dietrich, Lars Neuhof, Timo Freund, Andreas Weber, Philip Alter, Andreas Spitzinger (Physiotherapeut)
 mittlere Reihe: Arno Fröhlich (Betreuer), Pascal Mey, Addi Staudt, Christian Gerhold, Christian Tripp, Mirko Heyde, Sascha Bollerhey, Alfred Gebhart (Betreuer), Andreas Hake (Trainer)
 untere Reihe: Tim Bräutigam, Kazuhiko Takeyama, Kosuke Unoki, Denny Matejcek, Eric Schibol, Andreas Schulze, Viktor Maranditsch, Steve Herzer
 Es fehlen: Hannes Alter, Michael Turba (Co-Trainer)



	Es folgt - Auswärtsspiel		
	Verbandsliga Hessen Nord 2014/15 Sonntag, 19.04.2015 15 00 Uhr TSV Rothwesten - SVS		